



Inhaltverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

News Fakultät

Auszeichnung des Bundesministeriums für Gesundheit für PROCARE-----	2
Landesforschungsprojekt, Pilotprojekt und Ringvorlesung zu „Standards guter Arbeit“-----	3
Forschungsschwerpunkte PB zum Themenzusammenhang „Standards guter Arbeit“-----	4
Symposium der Arbeitsbereiche KP und KPP zur Flexibilität des Lernens-----	5
Die 100 großen Fragen des Lebens – „Ist Lachen eigentlich gesund?“ -----	6
Schon vermerkt? Ringvorlesungen des Allgemeinen Vorlesungswesens 2018/2019-----	7

News Studium und Lehre

DGP-Qualitätssiegel für den Studiengang BSc. Psychologie-----	8
Orientierungseinheiten für Erststudierende der PB-----	9
Gesonderte Bescheinigung für den extracurricularen Bereich-----	10
CP-Grenze für den freien Wahlbereich im Bachelor- und Masterstudiengang der BW-----	11
Online-Anerkennungsantrag externer Leistungen in STiNE-----	11
Beschwerdestelle für Prüfungsangelegenheiten der PB-----	12
Gebühren für Zeitschriften und Beglaubigungen-----	12

Aktuelle Hinweise und Informationen des Fakultätsmanagements

DSGVO – die neue EU-Datenschutzgrundverordnung-----	13
Software-Beschaffung und -Nutzung an der Fakultät PB-----	14
Offene Sprechzeiten des TVPR im Gebäude der Rechtswissenschaft-----	15
Wussten Sie schon...? Wie und wo Störungen aller Art gemeldet werden können-----	16

Personalien

Unterstützung für die Stabsstelle Arbeitsrecht-----	17
Wechsel im Referat 45 – Drittmittelmanagement-----	17
31. Hamburger Tage der Sport- und Bewegungsmedizin und Emeritierung von Prof. Dr. Klaus-Michael Braumann-----	18

Termine Oktober – Dezember 2018-----	19
---------------------------------------------	----

Impressum -----	20
------------------------	----



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT
FÜR PSYCHOLOGIE UND
BEWEGUNGSWISSENSCHAFT

Newsletter

Spotlight Fakultät

Auszeichnung des Bundesministeriums für Gesundheit für PROCARE

Das Modellprojekt "**PROCARE- Prävention in stationären Pflegeeinrichtungen**" unter der Leitung von Frau **Vertr. Prof. Dr. Bettina Wollesen** ist vom Bundesministerium für Gesundheit ausgezeichnet worden und hat das Siegel von **IN FORM** erhalten, der deutschen Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung.



Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung
und mehr Bewegung

Wie im April-Newsletter bereits berichtet, wird bei diesem Projekt, der doppelten Herausforderung in Pflegeeinrichtungen begegnet, da hier Bewohnerinnen und Bewohner, gleichermaßen jedoch auch das Personal auf vielfältige Weise involviert, gefordert und betroffen sind. Die Gesundheit von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern steht dabei ebenso im Focus, wie die gesundheitlichen Ressourcen der Pflegebedürftigen. Gefördert werden insbesondere zentrale Bereiche der Gesundheitsförderung, wie Bewegung, Kognition und psychosoziales Wohlbefinden.

<https://www.in-form.de/>



Spotlight Fakultät

Landesforschungsprojekt, Pilotprojekt und Ringvorlesung zu „Standards guter Arbeit“

Nach **§5 Arbeitsschutzgesetz** sind Arbeitgeber verpflichtet, auf Basis einer Beurteilung von Arbeitsbedingungen, Gefährdungen der physischen und psychischen Gesundheit des Personals mit geeigneten **präventiven Maßnahmen zu begegnen und deren Wirksamkeit zu kontrollieren**. Die etablierte Forschung war seither primär am Standard des „Normalarbeitsverhältnisses“ orientiert, Erkenntnisse, inwiefern diese Standards für die wachsende Zahl atypisch Beschäftigter und multikultureller Belegschaften neuer Standards bedürfen, müssen neu erkundet werden.

Seit Oktober 2017 findet an der UHH ein **Pilotprojekt zur psychischen Belastungsanalyse** statt. Beim Prozess der Gefährdungsbeurteilung werden systematisch Faktoren wie Arbeitsorganisation, Führung und Zusammenarbeit und Organisationskultur im Hinblick auf Gesundheit und Leistung erhoben. Belastungen durch hohe Arbeitsintensität sind sehr unterschiedlich verteilt, hinzu treten vertiefte Qualitätsanforderungen und eine Zunahme von Wettbewerbssituationen im Arbeitsumfeld. Involviert in das Projekt an der UHH sind die Fakultät für Rechtswissenschaft, die Stabsstelle für Berufungen und Abteilung 7 der Präsidialverwaltung.

Ein **Teilprojekt** davon widmet sich den psychischen Belastungen von zunehmend **flexiblen Beschäftigungsverhältnissen** (Befristung, Teilzeit, Zeitarbeit) die insbesondere den Niedriglohnsektor betreffen. Zentrales Anliegen ist das Finden von Standards für die Beurteilung guter Arbeit im Sinne der Gefährdungsbeurteilung. Diesen Fragen ist auch eine öffentliche **Ringvorlesung des Wintersemesters 2018/2019** gewidmet.

Pilotprojekt: <https://www.kus.uni-hamburg.de/themen/gesundheit-familie-soziales-gleichstellung/belastungsanalyse.html>

Teilprojekt: <https://www.sga.uni-hamburg.de/forschung/teilprojekte/busch-vahlehinz.html>

Ringvorlesung: <https://www.sga.uni-hamburg.de/>



Spotlight Fakultät

Aktuelle Forschungsschwerpunkte der Fakultät PB im Themenzusammenhang „Standards guter Arbeit“

Das Team des Arbeitsbereichs Arbeits- und Organisationspsychologie forscht unter der Leitung von Prof. Dr. Nele Lehmann-Willenbrock zu **Interaktionsprozessen in Teams**, um auf Grundlage des Faktors „Interaktion“ effektive von ineffektiven Teams zu unterscheiden. Das individuelle Wohlbefinden unterstützt Entscheidungs- und Kreativitätsprozesse und damit die **Gesamtleistung eines Teams**. Emotionen und Stimmungen geraten hierbei ebenso in den Blick wie die Rolle von Genderaspekten.

Weitere Forschungsfragen betreffen das Thema **Führung**. Gute Führung = erfolgreiches Managen sozialer Beziehungen, das kann einer Führungskraft allein kaum gelingen, wesentlich ist auch die Rolle der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, diejenige der „Follower. Wie entsteht „**Emergent Leadership**“ bei Kommunikationsprozessen in Teams, wie lässt sich **Vertrauen** aufbauen, auch bei seltenen Face-to-Face-Interaktionen?

In engem Zusammenhang mit beiden oben genannten Bereichen widmet sich das Team dem Thema „**Meetings**“, den Zusammenkünften am Arbeitsplatz, bei denen sich im Kontext der Aufgabenerfüllung soziale Beziehungen entwickeln, verändern und prozessual beobachten lassen. Als wenig beachtete Möglichkeit der **Effektivitätssteigerung in Organisationen** wird hier ein relevanter Bereich des Erwerbslebens unter Aspekten psychologischer Fragestellungen erforscht.



Spotlight Fakultät

Symposium zur Flexibilität des Lernens

Am 20. Und 21. September 2018 hatten **Prof. Dr. Tania Lincoln und Prof. Dr. Lars Schwabe** im Rahmen des von der **Landesforschungsförderung Hamburg** geförderten Verbunds „**Flexibles Lernen unter Stress**“ zu Vorträgen international führender Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an die UHH eingeladen. Die Vorträge vermittelten ein breitgefächertes Fachwissen zum genannten Themenspektrum.

Trevor Robbins von der **University of Cambridge** informierte über den Zusammenhang von neuronalen Substraten, neuropsychiatrischen Auswirkungen und Zwanghaftigkeit. **Michael Frank, Professor der Brown University** stellte Ergebnisse zu Fragestellungen nach kognitiver Kontrolle von Lernen und Aktivität in den frontostriatalen Schaltkreisen des menschlichen Gehirns vor. Der Beitrag von **Nathaniel Daw von der Princeton University** verdeutlichte

Zusammenhänge der Kontrolle von Reflexionen, abseits von Aktivitäten und Gewohnheiten und **Elaine Walkers Beitrag, Forscherin an der Emory University**, war der Auswirkung von Stress auf Prozesse der neurologischen Entwicklung der Prodomphase vor einer Psychose gewidmet.

Wir freuen uns, dass wir diese renommierten Wissenschaftler an der UHH begrüßen konnten und die Forschenden der Fakultät PB an aktuellen Erkenntnissen teilhaben und für die eigene Forschung nutzen können.



Spotlight Fakultät

Ist Lachen eigentlich gesund? Prof. Dr. Judith Ellenbürger und Dr. Marcel Riehle antworten darauf im Hamburger Abendblatt

Das Divergierende, Widersprüchliche, dasjenige „was nicht sein kann, weil es nicht sein darf“, überrascht, vor allem dann, wenn es unerwartet auftritt. Es kann für spontane Heiterkeit sorgen, sofern humoristische Verständigkeit vorhanden – falls nicht, bleibt als **psychologische Reaktion** das Mitlachen - wie es sich bereits im Tierreich beobachten lässt.

Die Frage, ob lachen gesund ist, kann konkretisiert werden: muss es laut oder von eingespieltem Beifall unterstrichen werden, damit die Heiterkeit keinem entgeht und jeder weiß, dass gelacht wird bzw. wann gelacht werden soll oder darf. Von Bedeutung ist die unterschiedliche Betroffenheit im Hinblick auf die Inhalte von Lachen oder Heiterkeit.

Lachen steckt an, es enthält eine **hohe soziale Komponente**, vermittelt häufig positive Emotionalität und **Prof. Dr. Judith Ellenbürger** zufolge kann es das Verarbeiten von Leid und Krankheit erleichtern, vorausgesetzt man lacht über Gemütszustände ernstes Inhalts nicht einfach nur hinweg.

Öffentlich zu lachen war den Frauen vor der Aufklärung und vor den daran anschließenden politischen Befreiungsbewegungen nicht gestattet. Ein **Verbot positiver Emotionalität** aufgrund der **Geschlechtszugehörigkeit?** - heute kaum noch vorstellbar. **Dr. Marcel Riehle** sieht Hamburg als besonders lachfreudige Enklave, was er allerdings auf die vielen Neuhamburger aus Süddeutschland zurückführt, wo im Durchschnitt mehr gelacht wird als in Norddeutschland.

Charlie Chaplin hat die **universale Sprache des Lachens** mittels raffinierter Verknüpfungen von tragischen und komischen Szenen in seinen Stummfilmen verarbeitet und erreicht damit die Menschen ganz ohne Worte.

<https://www.abendblatt.de/hamburg/article214899295/100-Fragen-des-Lebens-Ist-Lachen-eigentlich-gesund.html>



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT
FÜR PSYCHOLOGIE UND
BEWEGUNGSWISSENSCHAFT

Newsletter

Spotlight Fakultät

Schon registriert und im Kalender vermerkt....?

dass, wie in jedem Jahr, das **Allgemeine Vorlesungswesen** öffentliche Vorträge anbietet. Und, dass auch in diesem Jahr wieder für jede Interessenlage etwas dabei ist - dies verraten bereits die „Headlines“ der Ringvorlesungen, wie beispielsweise die Frage **WIE GESUND IST KRANK?** die auf die anthropologische Komponente psychischer Krisen verweist oder **WAS ESSEN WIR MORGEN?** - eine Frage, die am 10.01.2019 mit der Unterfrage „Insekten, Algen oder sonstiges Getier...“ vertieft werden wird. Lässt sich der Begriff Fairness vielleicht mit mathematischen Methoden genauer erschließen? Dieser Anspruch der Mathematik - Erbe der neuzeitlichen Naturwissenschaften - ist verbunden mit der Vorstellung, die Welt könne ausnahmslos objektiv dargestellt werden. Impliziert korrekte Mathematik tatsächlich, dass wir objektiv und fair handeln? Im Zeitalter der Algorithmen sicher eine berechtigte Frage, die in der Ringvorlesung **MATHEMATIK UND FAIRNESS** kritisch beleuchtet werden wird...

...vielfältige weitere Themenfelder sind zu finden unter:

<https://www.zfw.uni-hamburg.de/oeffentliche-vortraege/programm/extra-programm.html>



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT
FÜR PSYCHOLOGIE UND
BEWEGUNGSWISSENSCHAFT

Newsletter

Spotlight Studium und Lehre

DGPs-Qualitätssiegel für den Bachelorstudiengang Psychologie



Das Siegel wird seit dem Jahr 2014 für Studiengänge, die in Bezug auf Struktur und Inhalt den Empfehlungen der DGPs folgen und hinsichtlich der Wissenschaftlichkeit und Forschungsorientierung Mindeststandards einhalten, vergeben. Zielsetzung ist eine möglichst große Vergleichbarkeit der Studiengänge in Psychologie, eine exzellente fachliche Qualität und damit einen hohen Stellenwert psychologischer Studiengänge zu sichern und die Einheit des Faches zu wahren.

Das DGPs-Qualitätssiegel unterstützt normative Standards bezüglich Struktur und Inhalt des Studiengangs - auch im Hinblick auf die dafür notwendige institutionelle Ausstattung und Infrastruktur, erhöht die Transparenz für Studierende und kann die Arbeit der Akkreditierungsagenturen- und Kommissionen erleichtern.

Mehr dazu erfahren Sie unter:

<https://zwpd.transmit.de/zwpd-dienstleistungen/qualitaetsiegel>



Spotlight Studium und Lehre

Ausnahmegenehmigung für Lehraufträge über 4 LVS

Der zulässige Umfang der Lehrverpflichtung ist rechtlich begrenzt, Ausnahmegenehmigungen bis **maximal 7 LVS** werden **nur in begründeten Einzelfällen** erteilt, in der Regel nur dann, wenn die Vollständigkeit oder die Qualität eines Lehrangebots ohne eine solche Aufstockung nicht gewährleistet werden könnte. Vor Erteilung der Ausnahmegenehmigung ist deshalb zu prüfen, ob Lehrveranstaltungen an weitere qualifizierte Lehrbeauftragte vergeben werden können und ob hypothetisch bei Erteilung einer Ausnahmegenehmigung von einer gerichtlichen Geltendmachung einer Beschäftigung an der UHH auszugehen ist.

Die Antragstellung auf Ausnahmegenehmigung erfolgt durch die Fakultät und Anträge sind, wie alle Anträge für Lehraufträge bis zum **01. März/01. September** beim Studiendekanat der PB einzureichen. Beschäftigte der UHH, die zusätzlich zu ihrer Tätigkeit einen Lehrauftrag und damit eine Nebentätigkeit übernehmen möchten, benötigen dazu immer eine Genehmigung der Präsidialverwaltung der UHH.

Antragsformulare und weitergehende Informationen zum Themenbereich „Lehrauftrag, Nebentätigkeit, Ausnahmegenehmigung“ entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter:

<https://www.pb.uni-hamburg.de/einrichtungen/fakultaetsmanagement/formularschrank/lehrauftraege.html>



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT
FÜR PSYCHOLOGIE UND
BEWEGUNGSWISSENSCHAFT

Newsletter

Spotlight Studium und Lehre

Orientierungseinheiten der Institute Psychologie und Bewegungswissenschaft für Erstsemesterstudierende PB

In der Woche vom **08. bis zum 11. Oktober 2018** finden wieder unsere Orientierungseinheiten für die Erstsemesterstudierenden statt.

Genauere Informationen finden Sie hier zu der ESIW/MESIW der Psychologie (Bachelor und Master):

<https://www.psy.uni-hamburg.de/studium/studien-und-pruefungsbuero/esiw-mesiw.html>

Und zur Orientierungseinheit des Instituts der Bewegungswissenschaft (Bachelor und Master):

<https://www.bw.uni-hamburg.de/studium/erstsemestertag.html>

Die Fakultät freut sich sehr auf alle neuen Studierenden und heißt diese **herzlich willkommen!**

Extracurrularer Bereich – gesonderte Bescheinigung durch Studienbüro PB

Veranstaltungen, die über den extracurrularen Bereich über STiNE belegt und absolviert wurden, können ab sofort in einem gesonderten Dokument als „Extracurrulare Veranstaltungen“ von dem Studienbüro PB ausgestellt werden. UHH-weite Angebote des Extracurrularen Bereich können von Studierenden im öffentlichen Vorlesungsverzeichnis oder über den persönlichen STiNE-Account eingesehen und gewählt werden.

Bitte weisen Sie unsere Kolleginnen und Kollegen aus dem Studienbüro PB darauf hin, wenn Sie die Ausstellung dieser Bescheinigung für Extracurrulare Veranstaltungen wünschen!



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT
FÜR PSYCHOLOGIE UND
BEWEGUNGSWISSENSCHAFT

Newsletter

Spotlight Studium und Lehre

Freier Wahlbereich im Bachelor und Master Bewegungswissenschaft – CP-Grenze

Bitte beachten Sie, dass in der Rubrik „Freier Wahlbereich“ auf den Zeugnisunterlagen maximal 24 Creditpoints in dem Bachelor und Master Bewegungswissenschaft ausgegeben werden können.

Online-Anerkennungsantrag externer Leistungen in STiNE

Seit dem Sommersemester 2018 arbeitet das Studienbüro mit dem Online-Anerkennungsantrag für die Anerkennung externer Leistungen. Dieser wird im persönlichen STiNE-Account der Studierenden ausgefüllt, digital an das Studienbüro versendet und anschließend zum Einholen der Unterschriften der Modulverantwortlichen ausgedruckt.

Verfahrensbeschreibung finden Sie für das Institut für Bewegungswissenschaft unter:

<https://www.bw.uni-hamburg.de/studium/studien-und-pruefungsbuero/-download/prozess-erkennung-studienleistung-bw.pdf>

Für das Institut für Psychologie unter:

<https://www.psy.uni-hamburg.de/studium/downloads/prozess-erkenng-studienleistung.pdf>



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT
FÜR PSYCHOLOGIE UND
BEWEGUNGSWISSENSCHAFT

Newsletter

Spotlight Studium und Lehre

Beschwerdestelle in Prüfungsangelegenheiten – Ombudsperson der Fakultät

Die Beschwerdestelle ist für Sie da, wenn Sie für Ihre Beschwerde in Prüfungsangelegenheiten keinen passenden Adressaten finden. In diesen Fällen bemüht sie sich darum, dass Ihre Beschwerde an die richtige Adresse gelangt und dort zur Kenntnis genommen wird. Genauere Informationen sowie die Ansprechpartner/in finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.pb.uni-hamburg.de/studium/beschwerdestelle.html>

Gebühren für Beglaubigung einer Zweitschrift oder Ersatzurkunde eines Zeugnisses der Fakultät PB

Für die Beglaubigung einer Zweitschrift oder das Ausstellen einer Ersatzurkunde fallen Verwaltungsgebühren an. Die Übersicht der anfallenden Gebühren finden Sie auf unserer Website unter folgendem Link:

<https://www.psy.uni-hamburg.de/studium/studien-und-pruefungsbuero/faq-stup-psy.html>



Spotlight – aktuelle Hinweise des FM

Datenschutz - und was es für Ihre Arbeit bedeutet

Seit Mai 2018 ist die **EU-Datenschutzgrundverordnung** in Kraft getreten und ersetzt ein in Deutschland zuvor schon recht fortschrittliches Datenschutzrecht. Bernd Flickenschild, Informationssicherheitsbeauftragter der UHH, gibt in einem Interview konkrete Hinweise, worauf –unter anderem- künftig zu achten ist:

<https://www.uni-hamburg.de/newsroom/intern/2018/0628-dsgvo.html>.

So sollten im eigenen Bereich **Webseiten** auf **Datenschutzerklärungen** hin überprüft und darauf geachtet werden, wo und wie personenbezogene Daten verarbeitet werden. „Verarbeiten“ heißt in diesem Zusammenhang: Erheben, Erfassen, Organisieren, Ordnen, Speichern, Anpassen oder Verändern uvm... **personenbezogener Daten**. Um die Forderungen der DSGVO sinnhaft umzusetzen, wird das Augenmerk an der UHH zunächst auf die automatisierte Verarbeitung großer Mengen personenbezogener Daten gerichtet.

Als direkt anwendbares Recht gilt die **DSGVO** auch für **alle Forschungsbereiche** und deren personenbezogene oder personenbeziehbare Datenerhebungen. Kontaktinformationen im Internet bedürfen des Einverständnisses der betroffenen Person, insbesondere dann, wenn es sich um Bilder einer Person handelt. Insgesamt ist bei Bildern, auf denen einzelne Personen klar erkennbar sind, eine ausdrückliche Zustimmung zur Veröffentlichung erforderlich.

Für jede **Webseite** ist eine aktuell angepasste Datenschutzerklärung Pflicht, die Abteilung für **Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit** steht bei konkreten Fragen zur Verfügung.

Webseite des ISDSM UHH: <https://www.isdsm.uni-hamburg.de/> Hier finden Sie Informationen zu den Themen *Informationssicherheit, Datenschutz und Umsetzung der DSGVO an der UHH*

Sharepoint zur Anmeldung von Daten-Verarbeitungen:

[#/](https://sharepoint.uni-hamburg.de/einrichtungen/isdsm/layouts/15/start.aspx#/)

Datenschutzthemen auf dem KUS-Portal:

<https://www.kus.uni-hamburg.de/themen/recht/datenschutz.html>

E-Mail-Kontakt für Datenschutzangelegenheiten: informationssicherheit@uni-hamburg.de



Spotlight - aktuelle Hinweise des FM

Software-Beschaffung und -Nutzung für Lehre und Forschung an der Fakultät PB

Hauptamtlich Bedienstete der UHH sind berechtigt, Software über das RRZ zu beziehen. Bei Ausscheiden aus dem Dienst, erlischt die Nutzungsberechtigung, die **Lizenz** wird auf eine andere Person **übertragen**. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die befristet beschäftigt sind benötigen für Beschaffungsanträge eine durch Unterschrift bestätigte **Genehmigung** ihrer **Instituts- oder Arbeitsbereichsleitung**.

Für Softwarebeschaffungen ist ausschließlich ein spezielles Beschaffungsteam des RRZ zuständig, das unter folgendem Link kontaktiert werden kann:

<https://www.rrz.uni-hamburg.de/services/software/beschaffung.html>.

Auch **Studierende** der UHH finden unter

<https://www.rrz.uni-hamburg.de/services/software/software-fuer-studierende.html>

geeignete Software für diverse Anwendungen im Verlauf ihres Studiums. Darüber hinausgehende Beschaffungsanliegen für alle Anwendergruppen sind jeweils über das Serviceteam des RRZ zu beantragen, zu beachten sind die **verschiedenen Antragsformulare** je nach Anwendergruppe.

Für weitere Informationen zu vorhandenen **Rahmenverträgen**, **Lizenzen** und zu allen detaillierteren Fragen zur Softwarebeschaffung nutzen Sie bitte die oben genannten Links.



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT
FÜR PSYCHOLOGIE UND
BEWEGUNGSWISSENSCHAFT

Newsletter

Spotlight – aktuelle Hinweise des FM

Offene Sprechzeiten des TVPR im Gebäude der Rechtswissenschaft

Der TVPR bietet **ab Oktober 2018** neue Sprechzeiten an. Alle Beschäftigten können sich bei Unterstützungsbedarf oder bei persönlichen oder speziellen Fragen im Rahmen der offenen Sprechstunde gern an die Kolleginnen und Kollegen des Teams des TVPR wenden.

Die **offenen Sprechzeiten** finden im Gebäude der Fakultät für **Rechtswissenschaft** ab 23. Oktober 2018 **jeden 4. Dienstag** im Monat in der Zeit von **13:00 – 13.45 Uhr im Raum A111** statt. Der TVPR plant weitere Sprechzeiten einzurichten und ist dazu aktuell mit Fakultäten, Fachbereichen und Zentralen Einrichtungen im Gespräch.

Selbstverständlich können Sie sich mit Anregungen oder Fragen gerne auch **telefonisch**, per **Email** oder **persönlich** an das Team der Haupt- und Ersatzmitglieder des TVPR wenden.

<https://www.tvpr.uni-hamburg.de/>
universitaet.tvpr@verw.uni-hamburg.de

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen!
Ihr TVPR-Team



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT
FÜR PSYCHOLOGIE UND
BEWEGUNGSWISSENSCHAFT

Newsletter

Spotlight - aktuelle Hinweise des FM

Wussten Sie schon....

.....dass auf dem **KUS-Portal** ein Formular bereitgestellt ist, um Schäden und Störungen aller Art zu melden?

<https://www.kus.uni-hamburg.de/themen/rund-ums-gebaeude/stoerungen-maengel/stoerungsformular.html>

Hier finden Sie außerdem Informationen zur **Rufbereitschaft** an Wochentagen, **Notrufnummern** der Bereitschaftsteams und deren Zuständigkeiten und viele weitere Antworten auf Fragen dieser Art, wenn aufgrund von Störungen der Tagesbetrieb unterbrochen wird. <https://www.kus.uni-hamburg.de/themen/rund-ums-gebaeude/stoerungen-maengel/rufbereitschaft.html>

Wurde von Ihnen ein **Diebstahl**, eine **Sachbeschädigung** oder allgemein ein **Übergriff** auf **persönliches privates Eigentum** bemerkt? Zögern Sie nicht, sich damit an das für solche Fälle zuständige Serviceteam zu wenden: <https://www.kus.uni-hamburg.de/themen/rund-ums-gebaeude/stoerungen-maengel/diebstahl.html>

Ergänzend dazu kann von dieser Stelle des KUS-Portals auch die Serviceline des **Regionalen Rechenzentrums** direkt angesteuert werden: <https://www.rrz.uni-hamburg.de/beratung-und-hilfe/serviceline.html>



Spotlight - Personalien

Unterstützung für die Stabsstelle Arbeitsrecht

Seit dem 01. Juli 2018 hat **Frau Zehra-Damla Hekim** dauerhaft ihren Dienst als **Juristin** in der **Abteilung 6 Personal, Stabsstelle Arbeitsrecht**, aufgenommen. Sie fungiert darüber hinaus während der Abwesenheit von Frau Gomse im Team als erste Ansprechpartnerin bei arbeitsrechtlichen Fragestellungen. Frau Hekim hat Rechtswissenschaften an der Leibniz Universität Hannover studiert. Nach dem erfolgreichen Abschluss des 2. Juristischen Staatsexamens war sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Deutschen Bundestag unter anderem auf dem Gebiet des Tarif-, Dienst- und Beamtenrechts tätig und arbeitete in einer Berliner Rechtsanwaltskanzlei auf dem Gebiet des Arbeitsrechts. Anschließend war Frau Hekim als Referentin für Grundsatzfragen Im Helmholtz-Zentrum Geesthacht tätig und war dort juristische Ansprechpartnerin für arbeits- und personalrechtliche Fragestellungen, insbesondere im wissenschaftlichen Kontext.

Kontaktdaten: Zehra-Damla Hekim, (Lz: -6/Jur 2-), Arbeitsrecht, Mittelweg 177

20148 Hamburg, Raum: S 4011, Tel.: +49 40 42838-8408, Fax: +49 40 42838-3343, E-Mail: zehra-damla.hekim@verw.uni-hamburg.de

Wechsel im Referat 45 – Drittmittelmanagement

Frau Mareike Andresen hat zum Ende des Monats September 2018 die Abteilung 4 – Forschung und Wissenschaftsförderung verlassen. Die Betreuung ihrer Projekte hat **Frau Nicole Felske** übernommen.

Kontakt: **Nicole Felske (Lz: -454.7), Sachbearbeiterin Drittmittelmanagement- Team 4;**

Anschrift: Universität Hamburg, Abteilung 4, Mittelweg 177, 20148 Hamburg, Raum: N 3070

Tel.: +49 40 42838-9737; **Fax:** +49 40 427977-313; **E-Mail:** nicole.felske@verw.uni-hamburg.de

Bei übergeordneten Fragen kontaktieren Sie bitte die **Teamleiterin für Nationale Projekte II, Frau Frauke Neseemann:** Mittelweg 177, 20148 Hamburg, Raum: N 3060, Tel.: [+49 40 42838-2338](tel:+4940428382338) Fax: +49 40 427977-336; E-Mail: frauke.neseemann@verw.uni-hamburg.de



Spotlight - Personalien

31. Hamburger Tage der Sport- und Bewegungsmedizin anlässlich der **Emeritierung von Prof. Dr. med. Klaus-Michael Braumann**

Am **24. November 2018** finden aus Anlass der Emeritierung des ärztlichen Leiters am Institut für Bewegungswissenschaft, Herrn Prof. Dr. Klaus-Michael Braumann, die **31. Hamburger Tage der Sport- und Bewegungsmedizin** statt.

Wegen des besonderen Anlasses werden in diesem Jahr Räume des Museums für Völkerkunde für die Jubiläumsveranstaltung genutzt und diese in Kombination mit der Verabschiedung von Herrn Prof. Dr. Klaus-Michael Braumann durchgeführt. Der Ablauf der Veranstaltung besteht aus drei Teilen. Die Vortragsphase unter dem Motto „**Sportmedizin – ein interdisziplinäres Fach**“ umfasst den Zeitraum von **09.15-bis 16.00 Uhr**; die Vorträge namhafter Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler behandeln das vielfältige Themenspektrum der Sportmedizin ua. aus osteologischer, orthopädischer, unfallchirurgischer sowie kardiologischer und ergänzend dazu aus rechtsmedizinischer und neuropsychologischer Perspektive.

Ab 17.00 Uhr beginnt die Abendveranstaltung mit etwa 100 geladenen Gästen, eingeleitet und umrahmt von Grußworten ehemaliger und aktueller Kollegen zum Leben und wissenschaftlichen Wirken von Herrn Prof. Klaus-Michael Braumann. Mit einem anschließenden Sektempfang und gemütlichem Beisammensein endet die Veranstaltung schließlich um etwa 21.00 Uhr.

Die Mitglieder der Fakultät PB gratulieren Herrn Prof. Klaus-Michael Braumann zu seiner langjährigen, erfolgreichen Tätigkeit als Sportmediziner an der UHH und wünschen ihm einen erfüllten Ruhestand



Spotlight - Termine

Terminübersicht Wintersemester 2018/2019

Oktober 2018	<i>Orientierungseinheit für Erstsemesterstudierende der PB</i> 08. Oktober bis 11. Oktober 2018	<i>Erster Vorlesungstag</i> 15. Oktober 2018
November 2018	<i>Dies Academicus</i> 07.11.2018	<i>Fakultätsratssitzung</i> 14.11.2018
Dezember 2018	<i>Fakultätsratssitzung</i> 12.12.2018	<i>Weihnachtsferien</i> vom 22. Dezember 2018 bis
Januar 2019	<i>Weihnachtsferien</i> 07. Januar 2019	<i>Fakultätsratssitzung</i> 09.01.2019
Februar 2019	<i>Letzter Vorlesungstag</i> 02. Februar 2019	



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT
FÜR PSYCHOLOGIE UND
BEWEGUNGSWISSENSCHAFT

Newsletter

Impressum

Herausgeber:

Universität Hamburg, Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaft, Team Fakultätsmanagement

Zielgruppe und Ort der Veröffentlichung:

Mitglieder der Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaft

Verantwortlich: Team Fakultätsmanagement PB

Ansprechpartner für Anregungen und Beiträge:

Ines Vester (ines.vester@uni-hamburg.de) und Team Fakultätsmanagement